



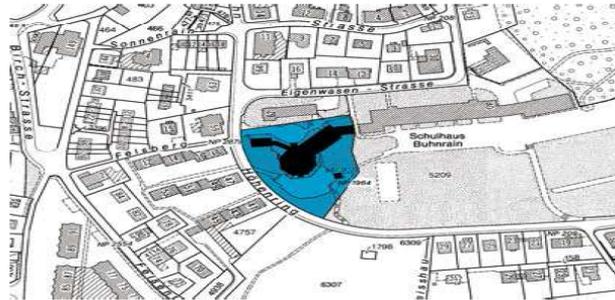
Teilansicht von Norden mit Haupteingang (BAZ 2005) - Zum Vergrössern Bild anklicken

Seebach, Markuskirche

Städtebauliche Situation / Lage

Die Anlage mit Kirche, freistehendem Glockenturm, Gemeindesaal, Sigristenwohntrakt und Pfarrhaus steht erhöht auf dem Bulnhügel und ist von weither sichtbar. Das Schulhaus Buhn (1899; 1945 - 1946) grenzt direkt an die Anlage. Beide Umgebungsgestaltungen gehen fliessend ineinander über. Die Kirche ist erschlossen über den Höhenring sowie über einen Fussweg, der vom Quartier hinaufführt.

Die Kirchenumgebung ist zeittypisch gestaltet mit geschwungenen Natursteinwegen, grosszügigen Rasenflächen, Natursteinmauern, Rabatten und vereinzelt Strauch- und Baumpflanzungen. Der Platz vor der Kirche nimmt die Form des achteckigen Kirchenbaus auf, wechselnde Weg- und Rasenstreifen gliedern den Bereich. Gefasst wird der Platz durch eine Stützmauer. Der Vorbereich zwischen Kirche und Gemeindehaus ist gepflastert und mit polygonalen Platten belegt.



Situation M 1 : 5000

Seebach, Markuski

Eigentümer

Seebach

Baujahr

1947 - 1948

Architekt

Albert Heinrich Steir
Aussenraum: Gustav

Künstler

Eugen Haefelfinger,
Grimmer, Max Hunz
Funk

Orgel

Kuhn Orgel

Inventar

kommunal

Garteninventar

Im Inventar der
schützenswerten Gär
Anlagen

Baufaufgabe

Kirche mit Pfarrhaus
Kirchgemeindehaus
Sigristenwohnung